

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes – Amtsblatt des Wetteramtes München

B 7312 A

Postbezug monatlich 3,25 DM, einschl. Postgebühren.

Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Herausgeber: Wetteramt München

Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten

Druck u. Verlag: Wetteramt München,

8000 München 15, Bavariaring 10 III

Postscheck-Kto. München 876 10 Fernruf 5301 23

17. Jahrgang

Wetterbericht für

Mittwoch, 4. Mai 1966

Nummer 123

Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- 1/2 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- ∞ Dunst
- ≡ Nebel
- ☉ Nieselreg.
- Regen
- * Schneefall
- △ Schauer
- ▽ Graupeln
- ▲ Hagel
- [Gewitter
-] nach.....
- /// Niederschlags-
gebiet

11 11° Lufttemperatur
13 13° Wassertemp.

Windgeschwindigkeit

Beaufort	Symbol	km/h
still	○	< 1
1	○	1-5
2	○	6-11
3	○	12-19
4	○	20-28
5	○	29-37
6	○	38-49
7	○	50-61
8	○	62-74
9	○	75-88
10	○	89-102
11	○	103-117
12	○	118-133

1,8 km/h ≈ 1 Knoten

Fronten mit Erwärmung Abkühlung (Warmfront) (Kaltfront)

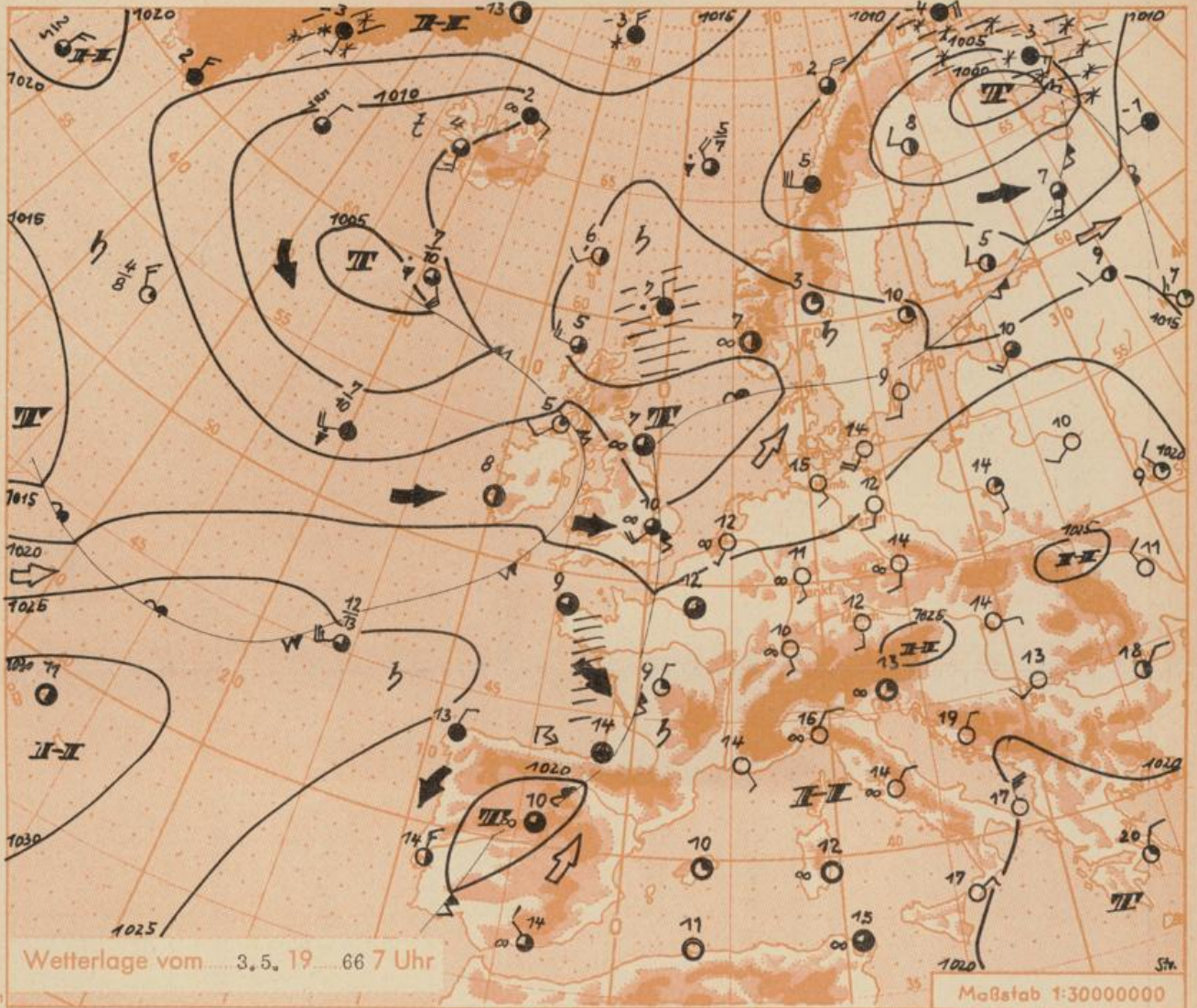
am Boden
in der Höhe

○ = Okklusion
- - - Konvergenz-
linie

→ Warme Luftströmung
← Kalte Luftströmung

Die Linien verbinden
Orte mit gleichem, auf
Meereshöhe umgerech-
neten Druck in
Millib.

1000 mb ≈ 750 mm
1 mm Niederschlag = 1 l/qm



Übersicht: Auch am Montag herrschte in Bayern sonniges Wetter. Die Tagestemperaturen stiegen noch weiter an und an einigen Orten Südbayerns lagen die Höchstwerte bei 24 Grad, in Nordbayern wurde örtlich 25 Grad überschritten. Es war bisher der wärmste Tag in diesem Jahr.

Das mitteleuropäische Hochdruckgebiet hat sich weiter abgeschwächt, es weist am Mittwoch früh Schwerpunkte über den Ostalpen und den Karpaten auf. Es wird sich nach Südosten verlagern. Der nach Skandinavien gerichtete Keil hohen Luftdruckes ist durch ein von Island kommendes Tief abgebaut worden. Die gestern vor Südwestengland erschienene Störung ist nach Nordosten gewandert und liegt jetzt über der mittleren Nordsee. Eine Kaltfront des Tiefs ist über Westfrank reich erkennbar. Da vom Atlantik bis nach Mitteleuropa nun wieder eine westliche Luftströmung nach der Abschwächung des hohen Luftdruckes eintreten kann, wird die erwähnte Störung bereits am Mittwoch in Bayern wirksam werden. Im ganzen wird sich in den nächsten Tagen das Wetter wieder unbeständiger gestalten.

Vorhersage für Mittwoch

Südbayern und Donaugebiet: Aufkommen stärkerer Bewölkung mit einzelnen Niederschlägen, vielfach in Verbindung mit Gewittern. Beginnender Temperaturrückgang, Mittagswerte aber meist noch über 20 Grad und Frostgrenze bei 3000 m. Leichte bis mäßige, zeitweise auffrischende Winde aus Südwest bis West.

Weitere Aussichten: Im ganzen unbeständig und kühler.

H.z.